

Anmeldung einer Teilqualifikation (Maßnahmenanmeldung)

Antragstellender Bildungsträger	Bearbeitungsvermerke der IHK	
	Posteingang:	
Anschrift:	Abnahme der Kompetenzfeststellung erfolgt:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Ansprechpartner Name, Vorname: Telefon: E-Mail:	Termin Kompetenzfeststellung voraussichtlich:	____/____ MM JJJJ
	Datum/Unterschrift IHK:	

Angaben zur Maßnahme	
Kompetenzfeststellung durch die IHK ¹⁾ :	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Qualifizierungsort:	
Zu Grunde gelegter Ausbildungsberuf ¹⁾ :	
Bezeichnung Ausbildungs-/Teilqualifikationsbaustein ¹⁾ :	
Vorgesehene Anzahl der Teilnehmer:	
Beginn der Teilqualifikation ²⁾ :	Ende der Teilqualifikation ²⁾ :
Zeitlicher und inhaltlicher Ablauf der Teilqualifikation ³⁾ :	
Stunden gesamt:	h
- Stunden außerbetriebliche Qualifizierungsstätte:	h
- Stunden betriebliche Qualifizierungsphase ⁴⁾ :	h
Zeitraum betriebliche Qualifizierungsphase (von/bis):	
Ausbilder (Ist der Ausbilder bei der zuständigen IHK noch nicht registriert, dann muss die Ausbilderkarte zum benannten Ausbilder beigelegt werden.)	
Name:	Vorname: Geburtsdatum:
Name:	Vorname: Geburtsdatum:

Es wird darauf hingewiesen, dass die IHKLW Service Projekte GmbH für die Durchführung von Kompetenzfeststellung ein Entgelt berechnet.

Unterschrift für die Anmeldung bei der Industrie- und Handelskammer

Ort, Datum	Unterschrift Bildungsträger

- 1) Hier gelten nur staatlich anerkannte Ausbildungsberufe und die daraus bundeseinheitlich festgelegten Teilqualifikationen entsprechend der bundeseinheitlichen Verfahrensweise zur Durchführung der Kompetenzfeststellung bei Teilqualifikationen der Industrie- und Handelskammern.
- 2) Beginn und Ende der Teilqualifikation müssen der vorgeschriebenen Wochenanzahl entsprechen. Mit dem Ende der Teilqualifikation ist nicht automatisch der Zeitraum der Kompetenzfeststellung festgelegt.
- 3) Es ist der Ablaufplan der Maßnahme beizulegen. Darüber hinaus ist eine Übersicht mit einer taggenauen Darstellung der Qualifizierungsorte, dem Urlaub und der Feiertage einzureichen.
- 4) Der Zeitraum der betrieblichen Qualifizierungsphase umfasst 1/3 der gesamten Qualifizierungszeit.
- 5) Mit Antragstellung der Qualifizierungsmaßnahme ist möglichst vorab eine Liste der Praktikumsbetriebe beizulegen.